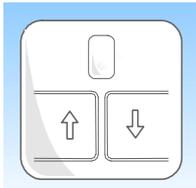


ELEKTRONISCHER JALOUSIESCHALTER mit Wochen und Tagesprogramm



Der Jalousieschalter wird nach modernsten technischen Gesichtspunkten gefertigt und steht unter ständiger Qualitätskontrolle.

Bitte lesen Sie die Installations - und Bedienungsanleitung genau durch, um Fehler zu vermeiden und eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

Allgemeine Beschreibung:

Der Mikroprozessor - gesteuerte Jalousieschalter ist einsetzbar zur Steuerung von motorbetriebenen Rolläden und Jalousien mit Endlagenschaltern (230V/ 50Hz Motoren). Er ist für den Einbau in Gerätedosen nach DIN 49073 vorgesehen. Durch die 50 x 50mm Zentralplatte nach DIN 49075 kann er mit den entsprechenden Zwischenrahmen in nahezu alle gängige Schalterprogramme integriert werden.

Mit den Tasten \uparrow und \downarrow können sowohl die Standardfunktionen manuell Auf / Ab / Stop sowie die Programmierfunktionen ausgeführt werden.

Durch längeres Drücken der Tasten kann für jeden Tag eine Auf- und eine Abfahrzeit programmiert werden.

Diese Fahrzeiten können als:

Wochenprogramm (Zeiten für alle Wochentage gleich) oder als

Tagesprogramm (für jeden Wochentag unterschiedliche Zeiten z.B., für Werktag und Wochenende) programmiert werden.

Für die Lamellenverstellung bei Lamellenjalousien kann eine Tastfunktion zugeschaltet werden. (Punkt 10 der Bedientabelle)

• einfache Programmierung	• keine Uhreinstellung nötig
• Windwächterfunktion zum Anschluß von Windsensoren (abschaltbar)	• in nahezu alle Schalterprogramme integrierbar
• Wochenprogramm	• Programmiersperre
• Tagesprogramm	• Einfache Gruppenbildung möglich
• Lamellenverstellung (zuschaltbar)	• 72h Netzpuffer bei Stromausfall

Technische Daten:

Nennspannung:	230V~ +6% / -10% 50Hz
Schaltleistung:	max. 750VA
max. Fahrzeit:	180 Sekunden
Gangreserve:	ca. 72 Stunden

Alle Programmierungen bleiben bei einem Netzspannungsausfall bis ca. 72 Stunden erhalten. Hierfür muß das Gerät mindestens 30 Minuten bei vorhandener Netzspannung in Betrieb gewesen sein.

Externe Eingänge:

Gruppenbildung, Betrieb mit Windwächtern

An die Eingänge "Extern \uparrow " und "Extern \downarrow " können alle Arten von 230V - Signalgeber angeschlossen werden wie z.B. Taster, Schalter, Zeitschaltuhren Dämmerungsschalter und Windsensoren (Bild 5). Hierzu die Besonderheiten beim Extern \uparrow Eingang beachten.

Es besteht die Möglichkeit mehrere Jalousieschalter durch einfache Parallelschaltung der externen Eingänge zu einer Gruppe zusammenzufassen. Diese Gruppen können dann z.B. mit Tastern, Zeitschaltuhren oder ebenfalls einem Jalousieschalter zusätzlich zentral gesteuert werden (Bild 2 und 4).

Die Jalousie wird nur solange in die entsprechende Richtung verfahren (max. 180 Sekunden) wie ein 230V Signal an einem externen Eingang anliegt (Tasterfolger). Bei einem Signal an "Extern \downarrow " fährt die Jalousie nur solange \downarrow wie das Signal anliegt (max. 180 Sekunden). Ein Signal das länger als 180 Sekunden am Eingang

"Extern \downarrow " anliegt hat danach keine Funktion mehr.

Wird bei aufwärts fahrender Jalousie ein Signal an den Eingang "Extern \downarrow " gelegt wird die Jalousie nur gestoppt.

Besonderheit beim "Extern \uparrow " Eingang (Windwächterbetrieb):

Der "Extern \uparrow " Eingang besitzt eine Vorrangfunktion die es ermöglicht den Jalousieschalter mit Windwächtern zu betreiben. Signale an diesem Eingang haben deshalb immer Vorrang. Die Jalousie fährt solange \uparrow wie ein Signal anliegt. Eine in Abwärtsrichtung fahrende Jalousie wird durch ein Signal an "Extern \uparrow " gestoppt. Liegt ein Signal (z.B. von einem Windwächter) länger als 15 Sekunden an "Extern \uparrow " an, wird die Jalousie oder Markise \uparrow gefahren und kann nicht gestoppt werden. Alle Funktionen, automatische sowie manuelle Fahrbefehle, werden zum Schutz der z.B. angeschlossenen Markisen solange gesperrt wie das Signal des Windwächters anliegt.

Achtung:

Es muß an den externen Eingängen immer der gleiche L-Leiter aufgeschaltet werden der auch am Jalousieschalter L Eingang angeschlossen ist.

Installations- und Sicherheitshinweise:

- Pro Jalousieschalter darf **nur ein Motor** angeschlossen werden (Hinweise des Motorenherstellers beachten). Für den Anschluß mehrerer Motoren an einen Jalousieschalter geeignete Trennrelais verwenden.
- Stellen Sie sicher, daß sich im Fahrbereich der Jalousien keine Personen bzw. Gegenstände befinden.
- Die maximale Leitungslänge an den Eingängen "Extern \uparrow " und „Extern \downarrow " sollte 100 Meter nicht überschreiten.
- An den Eingängen "Extern \uparrow " und „Extern \downarrow " muß immer **die gleiche Phase** aufgeschaltet werden wie am Anschluß "L" des Jalousieschalters angeschlossen ist.
- Bei elektronischen Rohrmotoren die Hinweise des Herstellers zur Einstellleitung beachten.



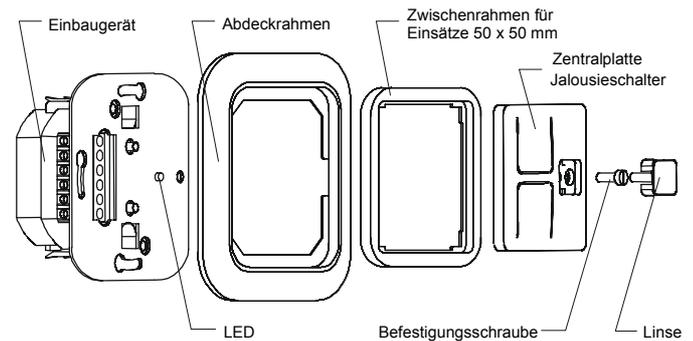
Arbeiten am 230V-Netz dürfen nur von einem Fachmann unter Berücksichtigung der gültigen Bestimmungen (z.B. DIN-VDE) durchgeführt werden.

Alle Tätigkeiten dürfen nur durchgeführt werden, wenn die Netzspannung abgeschaltet ist.

Durch das Öffnen des Gerätes oder sonstige Geräteeingriffe erlischt die Gewährleistung.

Montage und Anschluß:

1. Strom abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Gerät nach Anschlußbildern anschließen (Abisolierlänge der Drähte 8mm).
3. Gerät in der UP-Dose über Befestigungskralle oder Schrauben befestigen.
4. Abdeckrahmen, Zwischenrahmen und Zentralplatte aufschrauben.
5. Linse aufstecken.
6. Strom einschalten.



Mit den beiliegenden unterschiedlich langen Ausgleichszapfen können Höhendifferenzen durch Putz oder Tapeten (Tapetenausgleich) oder die durch die Verwendung verschiedener Schalterprogramme entstehende Höhendifferenzen ausgeglichen werden.

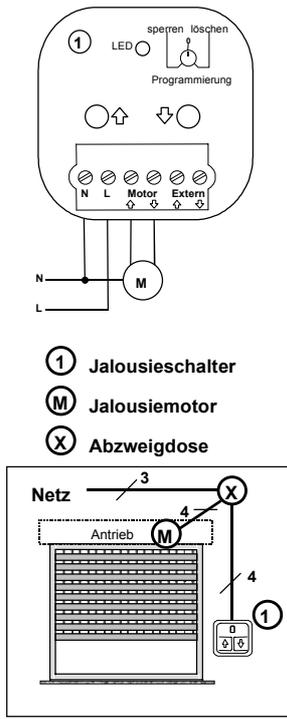
Hilfe bei Störungen:

Auftretender Fehler:	Mögliche Ursachen / Abhilfe:
Die Jalousien fahren beim Betätigen der Tasten \uparrow und \downarrow in die falsche Richtung	• Motoranschlüsse falsch, tauschen sie die Anschlussdrähte an den Ausgängen "Motor \uparrow " und Motor \downarrow ".
Die Jalousien fahren beim Betrieb über die externen Eingänge in die falsche Richtung	• Tauschen sie die Anschlussdrähte an den Eingängen "Extern \uparrow " und "Extern \downarrow ".
Die Jalousie fährt nicht	• Der Jalousiemotor ist durch einen vorangegangenen Betrieb zu warm geworden, (der Thermoschutz des Motors hat ausgelöst) einige Minuten warten. • Die Netzspannung fehlt - Sicherung überprüfen • Der Jalousiemotor ist defekt - austauschen • Der Jalousieschalter ist defekt - austauschen

Sollte durch Störungen aus dem Netz die Funktion des Gerätes kurzzeitig beeinträchtigt werden, stoppt ein eventuell gerade ausgeführter Fahrbetrieb. Anschließend ist wieder normaler Betrieb möglich.

Das Beachten dieser Anleitung ist Bestandteil unserer Garantiebedingungen!

Bild 1: Einzelsteuerung einer Jalousie



- ① Jalousieschalter
- (M) Jalousiemotor
- (X) Abzweigdose

Bild 2: Mit Jalousieschalter 1 kann zentral eine Gruppe von beliebig vielen weiteren Geräten gesteuert werden (manuell oder mit Programm). Die Jalousieschalter 2 und 3 steuern einzeln vor Ort (manuell oder mit Programm).

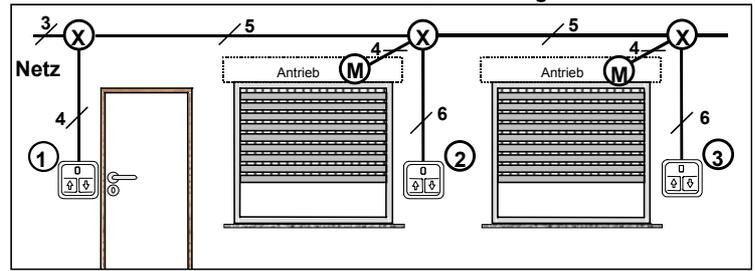
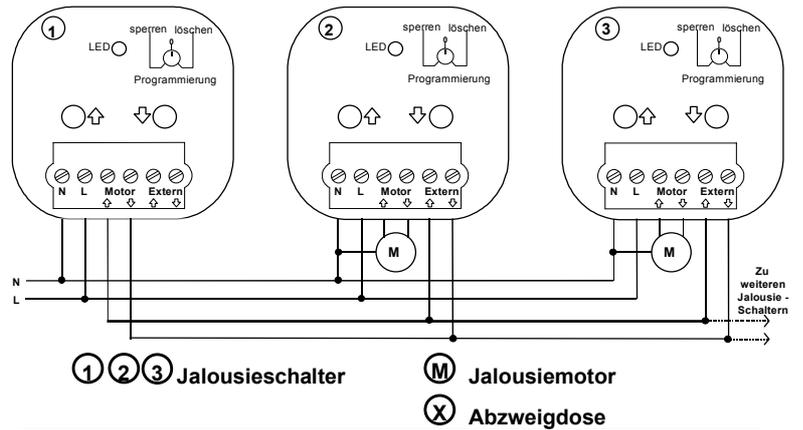


Bild 3: Zusätzliche Steuerungsmöglichkeit des Jalousieschalters durch eine oder mehrere Nebenstellen. Die Jalousie kann von jeder Stelle betätigt werden.

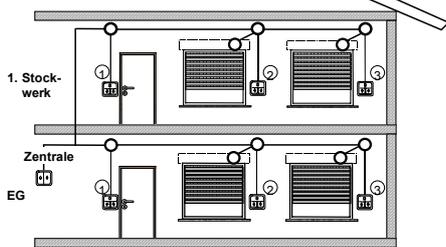
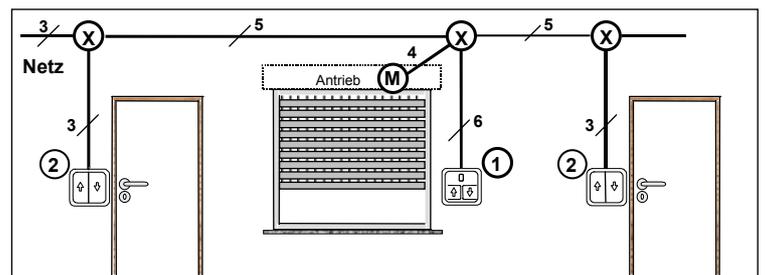
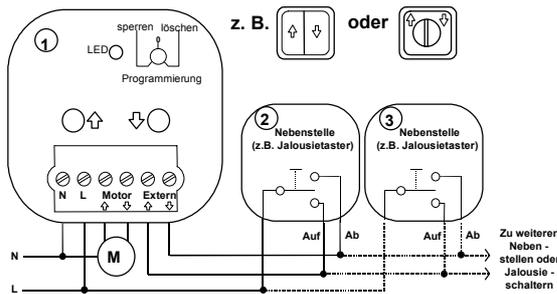


Bild 4: Steuerung über zwei oder mehrere Stockwerke. Jalousieschalter 1 steuert zentral eine Gruppe von beliebig vielen weiteren Geräten, auch über mehrere Zimmer. Die Jalousieschalter 2 und 3 steuern über den Jalousietaster (Zentrale) im Erdgeschoss lassen sich alle Jalousieschalter zentral steuern.

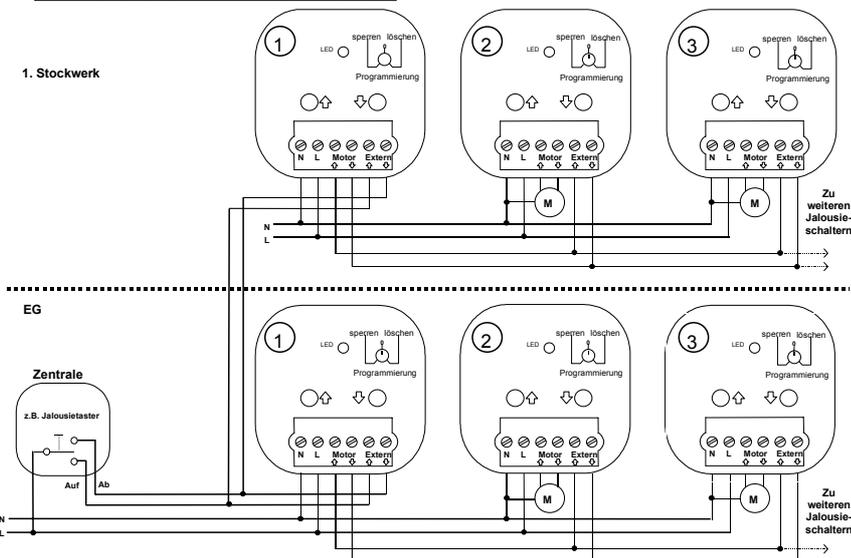
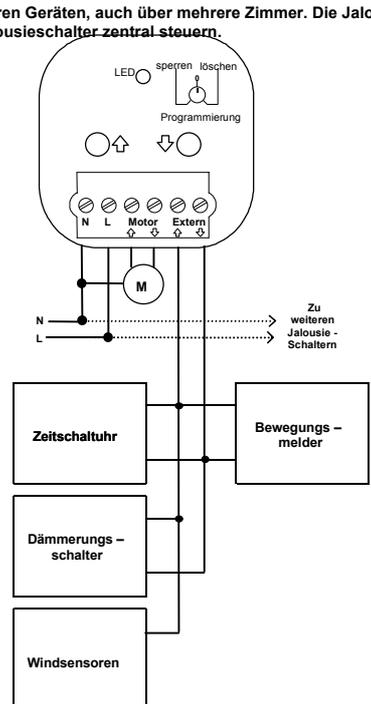


Bild 5: Der Jalousieschalter folgt jedem Befehlsgeber, der ein 230V-Signal an die Eingänge "Extern" liefert



Bedienung des Jalousieschalters 774.617.02:

Gewünschte Funktion:	Was ist zu tun:	Erklärung:
	① Taste ↑ (Auf) oder ↓ (Ab) ② Eingang "Extern ↑" oder "Extern ↓" ③ Einstellschraube "Programmierung sperren / löschen"	
Auf- Ab- Stop- Windwächterfunktion		
1. Jalousie "Auf" oder "Ab" fahren a. Mit den Tasten "Auf" ↑ oder "Ab" ↓ (mit aktivierter Lamellenverstellung siehe Punkt 11 und 12) b. Mit den externen Eingängen	① Ein drücken der jeweiligen Taste bewirkt, daß die Fahrzeit ausgelöst wird und die Jalousie in Ihre Endlage fährt (Stop erfolgt durch die Einstellung der Endschafter des Motors). Die maximale Fahrzeit beträgt 180 Sekunden. Danach werden die Antriebe spannungsfrei geschaltet.	Wurde vorher eine Automatik - Funktion programmiert, leuchtet die rote LED 5 Sekunden lang beim Verfahren der Jalousie. Manuelle Befehle an den Tasten ↑ und ↓ haben immer Vorrang vor der Automatik - Funktion und Signalen am Eingang "Extern ↓". Zum Eingang "Extern ↑" bitte Besonderheit beim "Extern ↑" Eingang beachten.
	② Signal an den jeweiligen Eingang anlegen.	Die Jalousie verfährt nur solange wie ein Signal am externen Eingang anliegt (max. 180 Sekunden). Punkt 3 Besonderheiten des extern Auf Einganges bei Windwächterfunktion beachten.
2. Fahrende Jalousie stoppen a. Mit den Tasten "Auf" ↑ oder "Ab" ↓ b. Mit den externen Eingänge	① Kurzes Betätigen einer beliebigen Taste ↑ (Auf) oder ↓ (Ab).	
	② Signal am der augenblicklichen Fahrtrichtung entgegengesetzten externen Eingang anlegen.	D.h. eine z.B. in ↓ - Richtung fahrende Jalousie kann nur durch ein Signal an "Extern ↑" gestoppt werden Punkt 3 Besonderheiten des extern Auf Einganges bei Windwächterfunktion beachten
3. Vorrang des externen „Auf“ ↑ Einganges Windwächterfunktion (bitte auch Punkt 13 beachten)	② a. Anliegendes Signal 0-15 Sekunden Ein am Extern AUF Eingang länger als 15 Sekunden anliegendes Signal wird durch rot / grünes Blinken der LED angezeigt. Das Blinken bleibt bis zum Ende der Fahrzeit.	Eine bereits in abwärts ↓ Richtung fahrende Jalousie wird gestoppt. Eine stehende Jalousie wird für die Zeit (0-15 Sekunden) in aufwärts Richtung verfahren.
	b. Anliegendes Signal am „Auf“ ↑ Eingänge länger als 15 Sekunden Die maximale Fahrzeit beträgt 180Sekunden. Danach werden die Antriebe spannungsfrei geschaltet.	Eine bereits in abwärts Richtung fahrende Jalousie wird gestoppt. Nach 15 Sekunden fährt die Jalousie in Richtung aufwärts. Solange ein Signal am Eingang „Extern ↑“ anliegt sind alle anderen Funktionen gesperrt. (Programm und manuelle Bedienung)
Programmierung vornehmen		
4. Programmierung vornehmen a. Gleiche Zeiten für alle Tage „Wochenprogramm“ Bitte „Hinweis zur Programmierung“ in der rechten Spalte beachten b. Unterschiedliche Zeiten für jeden Tag „Tagesprogramm“ z.B. am Wochenende sollen die Jalousien zu einem späteren Zeitpunkt auffahren Wird die Programmierung einer Fahrzeit vorgenommen, wird dabei immer die Automatik - Funktion eingeschaltet.	① Auffahrt programmieren: Zur gewünschten Tageszeit die Taste ↑ (Auf) mindestens 3 bis 8 Sekunden lang gedrückt halten bis die LED rot blinkt. Abfahrt programmieren: Mit Taste ↓ (Ab) zur gewünschten Tageszeit identisch vorgehen.	Wird die Taste gedrückt beginnt die Jalousie zu fahren und die LED leuchtet. Sobald die LED rot zu blinken beginnt, kann die Taste losgelassen werden. Damit ist für diese Tageszeit die soeben ausgeführte Fahrtrichtung gespeichert. Die Jalousie fährt nun jeden Tag zur programmierten Zeit in die jeweilige Richtung.
	① Auffahrt programmieren: Am gewünschten Tag, zur gewünschten Tageszeit die Taste ↑ (Auf) mindestens 8 bis 15 Sekunden gedrückt halten bis die LED beginnt grün zu blinken. Abfahrt programmieren: Mit Taste ↓ (Ab) am gewünschten Tag, zur gewünschten Tageszeit identisch vorgehen.	Wird die Taste gedrückt beginnt die Jalousie zu fahren und die LED leuchtet. Nach 3 Sekunden beginnt die LED rot und nach 8 Sekunden grün zu blinken (wurden bereits Tagesprogrammierungen vorgenommen nur grünes blinken der LED ab 8 Sekunden). Beim grün blinken der LED Taste loslassen. Damit ist für diese Tageszeit die soeben ausgeführte Fahrtrichtung nur für diesen Tag gespeichert. Wurden bereits gleiche Zeiten für alle Tage mit der Wochenprogramm Funktion programmiert, bleiben diese für die restlichen Tage erhalten.
	Hinweise für die Programmierung: Vor der ersten Programmierung sollte das Gerät ca. 5 Minuten in Betrieb mit Netzspannung sein. Läßt sich keine Programmierung vornehmen, kontrollieren sie bitte ob die Einstellung „Programmierung sperren“ gewählt ist. (siehe Punkt 7) Wird eine Taste länger als 15 Sekunden gedrückt erlischt die LED und es wird keine Programmierung übernommen. Eine Programmierung über die Externen Eingänge ist nicht möglich.	Hinweis zur Programmierung: Sobald für eine Fahrtrichtung eine Tagesprogrammierung vorgenommen wurde wird die Möglichkeit gleiche Zeiten für alle Tage mit der Wochenprogramm Funktion zu programmieren für diese Fahrtrichtung gesperrt. Dies soll verhindern das durch eine Fehlbedienung ihre für jeden Tag individuell programmierten Zeiten versehentlich überschrieben werden. Die Programmierung individueller Tageszeiten ist weiterhin möglich. Wird eine Wochenprogrammierung in diesem Zustand versucht wird diese nicht angenommen (kein Blinken der roten LED). Die Wochenprogramm Funktion wird wieder zugänglich, wenn sie wie bei einer Tagesprogrammierung vorgehen und die Taste mindestens 8 Sekunden gedrückt halten bis die LED grün blinkt. Nun zusätzlich kurz die Taste der entgegengesetzten Fahrtrichtung drücken. Die LED wechselt Ihr blinken dann von grün nach rot und sie können die Tasten loslassen. Alle Speicher dieser Fahrtrichtung wurden jetzt wie bei der Wochenprogrammierung mit der soeben gewählten Zeit programmiert. Die Wochenprogrammierung ist nun wieder solange aktiv bis eine Tagesprogrammierung vorgenommen wird.
5. Ändern einer programmierten Zeit	① Das Ändern einer programmierten Zeit erfolgt am einfachsten durch überschreiben. Hierzu wie in Punkt 4 vorgehen.	Die vorherige programmierte Zeit wird durch die neu einprogrammierte Zeit ersetzt.
Automatikfunktion vorübergehend ausschalten		

<p>6. Automatik - Funktion vorübergehend ausschalten</p> <p>(Die programmierten ↑ / ↓ Zeiten bleiben erhalten und werden nach wieder einschalten der Automatikfunktion ausgeführt)</p>	<p>① Mindestens 3 Sekunden langes gleichzeitiges Drücken beider Tasten.</p> <p>Durch erneutes 3 Sekunden langes Drücken kann die Automatik - Funktion wieder eingeschaltet werden.</p> <p>Bei ausgeschalteter Automatik blinkt die LED alle 2 Sekunden rot.</p>	<p>Bei gleichzeitiger Betätigung der Tasten leuchtet die rote LED. Hierbei erfolgt kein fahren der Jalousie! Sobald der Jalousieschalter den Befehl übernommen hat blinkt die LED 5 Sekunden lang Rot. Das vorübergehende Ausschalten der Automatik - Funktion gilt immer für beide Fahrrichtungen.</p>
<p>Programmierung löschen oder sperren</p>		
<p>7. Das Gerät gegen ungewollte Änderung der Programmierung sperren</p>	<p>③ Abdeckung entfernen und Einstellschraube dauerhaft von Position "0" auf Position "sperren" drehen.</p>	<p>Das Gerät läßt sich nun nicht programmieren. Eine vorhandene Automatik - Funktion wird weiterhin ausgeführt</p>
<p>8. Alle Programmierzeiten ↑ / ↓ - Zeiten dauerhaft löschen (Automatik - Funktion wird dabei ausgeschaltet)</p>	<p>③ Abdeckung entfernen und Einstellschraube kurzzeitig von Position "0" auf Position "löschen" drehen. Danach wieder auf Position "0" zurück drehen.</p>	<p>Beim Löschen der programmierten ↑ / ↓ - Zeiten blinkt die rote LED 5 Sekunden lang.</p>
<p>Status der Automatikfunktion prüfen</p>		
<p>9. Prüfen, ob die Automatik – Funktion eingeschaltet und Zeiten programmiert sind.</p>	<p>① Kurzes Drücken der Taste ↑ oder ↓</p>	<p>Sind Fahrzeiten programmiert und die Automatik – Funktion eingeschaltet , leuchtet die rote LED 5s lang. (Die Automatik - Funktion kann auch vorübergehend ausgeschaltet sein, siehe Punkt 6).</p>
<p>Lamellenverstellung aktivieren - Betrieb mit aktivierter Lamellenverstellfunktion</p>		
<p>10. Aktivierung der Lamellenverstellung</p> <p>Deaktivieren der Lamellenverstellung</p>	<p>① Taste ↑ (Auf) drücken und gedrückt halten, dabei innerhalb von 3 Sekunden zusätzlich die Taste ↓ (Ab) 2 x kurz drücken. Danach Taste ↑ (Auf) loslassen.</p> <p>Wie bei der Aktivierung Taste ↑ (Auf) drücken und gedrückt halten, dabei innerhalb von 3 Sekunden zusätzlich die Taste ↓ (Ab) 2 x kurz drücken. Danach Taste ↑ (Auf) loslassen.</p>	<p>Beim Drücken der ↑ (Auf) Taste beginnt die LED rot zu leuchten. Nach dem zweiten Drücken der Taste ↓ (Ab) blinkt die LED abwechselnd Rot und Grün (3 Sekunden lang).</p> <p>Beim Drücken der ↑ (Auf) Taste beginnt die LED rot zu leuchten. Nach dem zweiten Drücken der Taste ↓ (Ab) blinkt die LED abwechselnd Rot und Grün (3 Sekunden lang).</p>
<p>11. Lamellenverstellung von Jalousien mit den Tasten „Auf“ ↑ oder „Ab“ ↓ Bei aktivierter Lamellenverstellung</p>	<p>① Ein drücken der jeweiligen Taste kürzer als 1 Sekunde bewirkt das die Jalousie nur solange verfährt wie die Taste betätigt wird.</p>	
<p>12. Jalousie "Auf" oder "Ab" fahren Mit den Tasten "Auf" ↑ oder "Ab" ↓ Bei aktivierter Lamellenverstellung</p>	<p>① Ein drücken der jeweiligen Taste länger als 1 Sekunde bewirkt, daß die Jalousie in Ihre Endlage fährt (begrenzt durch die Endschalter des Motors).</p> <p>Die maximale Fahrzeit beträgt 180 Sekunden. Danach werden die Antriebe spannungsfrei geschaltet.</p>	<p>Wurde vorher eine Automatik - Funktion programmiert, leuchtet die rote LED 5 Sekunden lang beim Verfahren der Jalousie</p> <p>Manuelle Befehle an den Tasten ↑ (Auf) und ↓ (Ab) haben immer Vorrang vor der Automatik - Funktion und Signalen am Eingang "Extern ↓". Zu Eingang "Extern ↑" bitte Punkt 3 beachten!</p>
<p>Externe Eingänge auf Selbsthaltung umschalten (Windwächterfunktion abschalten)</p>		
<p>13. Aktivierung der Selbsthaltefunktion der externen Eingänge</p> <p>Achtung: Windwächterfunktion wird ausgeschaltet !</p> <p>Kein Vorrang des externen „Auf“ Einganges.</p> <p>Deaktivierung der Selbsthaltefunktion der externen Eingänge</p> <p>Windwächterfunktion wird eingeschaltet .</p>	<p>① Taste ↓ (Ab) drücken und gedrückt halten, dabei innerhalb von 3 Sekunden zusätzlich die Taste ↑ (Auf) 5 x kurz drücken. Danach Taste ↓ (Ab) loslassen.</p> <p>Wie bei der Aktivierung die Taste ↓ (Ab) drücken und gedrückt halten, dabei innerhalb von 3 Sekunden zusätzlich die Taste ↑ (Auf) 5 x kurz drücken. Danach Taste ↓ (Ab) loslassen.</p>	<p>Beim Drücken der ↓ Taste beginnt die LED rot zu leuchten. Ist die Windwächterfunktion bereits ausgeschaltet beginnt die LED nach dem zweiten drücken der Taste ↑ (Auf) grün zu blinken.</p> <p>Nach dem fünften Drücken der Taste ↑ (Auf) blinkt die LED abwechselnd Rot und Grün (3 Sekunden lang). Das rot/grüne Blinken der LED zeigt das Ändern der Windwächterfunktion an.</p> <p>Beim Drücken der ↓ (Ab) Taste beginnt die LED rot zu leuchten. Nach dem zweiten Drücken der Taste ↑ (Auf) blinkt die LED grün (nur wenn Windwächterfunktion auch ausgeschaltet war).</p> <p>Nach dem fünften Drücken der Taste ↑ (Auf) blinkt die LED abwechselnd Rot und Grün (3 Sekunden lang). Das rot/grüne Blinken der LED zeigt das Ändern der Windwächterfunktion an.</p> <p>Ist die Selbsthaltefunktion der externen Eingänge aktiviert, wird durch ein kurzes Signal an den externen Eingängen die 180 Sekunden andauernde Fahrzeit ausgelöst. Eine fahrende Jalousie kann durch betätigen der Tasten „Auf“ oder „Ab“ und durch ein Signal am der Fahrtrichtung entgegengesetzten externen Eingang gestoppt werden.</p> <p>Länger anliegende Signale an den externen Eingängen werden wie ein Impuls ausgewertet. Dadurch werden keine anderen Funktionen blockiert.</p> <p>Diese Funktion kann verwendet werden wenn an die externen Eingänge als Zentrale z.B. ein Jalousietaster angeschlossen werden soll. Durch kurzes betätigen des Jalousietasters fahren dann alle Jalousien in Ihre Endlage. Es muß nicht für die benötigte Fahrzeit der Jalousien der Taster betätigt werden.</p> <p>Bei dieser Funktion können alle Signalgeber die nur ein kurzes Signal abgeben die Jalousien bis in die am Jalousiemotor eingestellte Endlage fahren.</p>
<p>14. Abfrage ob Windwächterfunktion Ein- oder ausgeschaltete ist.</p>	<p>Taste ↓ (Ab) drücken und gedrückt halten, dabei innerhalb von 3 Sekunden zusätzlich die Taste ↑ (Auf) 2 x kurz drücken. Danach Taste ↓ (Ab) loslassen.</p>	<p>Blinkt die LED nach dem zweiten drücken der Taste ↑ (Auf) grün ist die Windwächterfunktion ausgeschaltet.</p>